



Praxis v. Königsmarck

Facharzt für Psychiatrie & Psychotherapie

Praxis v. Königsmarck – Burgstr. 31 – 48151 Münster

J. Graf v. Königsmarck

Facharzt für

Psychiatrie & Psychotherapie

Burgstr. 31
48151 Münster

Tel.: +49 251 - 790 482
Fax: +49 251 - 790 442

praxis@koenigsmarck.de
<http://koenigsmarck.de>

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Datum

-

2026: Abgleich bestehender Daten / Einverständniserklärung

Sehr geehrte/r Patient/in,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Praxis Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

Im Rahmen der psychiatrischen Behandlung möchten wir Ihnen die Möglichkeit bieten, mit unserer Praxis auf moderne und effiziente Weise zu kommunizieren und Ihre Termine zu verwalten und den Praxisablauf damit effektiv zu organisieren. Wir möchten Sie über die bei uns eingesetzten Dienste- und Softwarelösungen inkl. deren Datenerhebung informieren und die bei uns hinterlegten Daten bezüglich Ihrer Person abzulegen.

Wir bitten Sie, die nachstehenden Informationen sorgfältig zu lesen und Ihr Einverständnis zu den beschriebenen Punkten zu erteilen.

1. Abgleich der bestehenden Personendaten

Bitte prüfen Sie folgende Personendaten, die bei uns hinterlegt sind:

Name:
Vorname:
Adresse:
PLZ, Ort
Telefonnummer:
Handynummer:
e-Mail:

*Bitte informieren Sie uns umgehend, wenn es zu einer Änderung Ihrer Daten kommt.
Mit Ihrer Unterschrift am Ende des Dokuments bestätigen Sie die Korrektheit der Daten.*

Praxis v. Königsmarck

Burgstr. 31 | 48151 Münster | Tel +49 251 790 482 | Fax +49 251 790 442 | praxis@koenigsmarck.de | <http://koenigsmarck.de>



2. Korrespondenz über E-Mail-Adresse

Sie haben die Möglichkeit, mit uns über die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse (s.o.) zu kommunizieren. Hierbei können wir Sie beispielsweise über Termine, Änderungen oder allgemeine Informationen zur Behandlung informieren und Sie haben die Möglichkeit, Bestellungen oder Anfragen direkt per Mail zu klären.

- **Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse:** Sie erklären sich damit einverstanden, dass Ihre angegebene E-Mail-Adresse für die Kommunikation zwischen Ihnen und unserer Praxis genutzt wird. Der Versand der E-Mails der Praxis v. Königsmarck erfolgt via SSL verschlüsselt. Der Inhalt der E-Mails und etwaige Dateianhänge (bsp. im .pdf-Format) sind nicht verschlüsselt.
- **Sicherheitsvorkehrungen:** Es wird darauf hingewiesen, dass E-Mails grundsätzlich unsicher sind und theoretisch von unbefugten Dritten abgefangen werden können. Wir bemühen uns, die Kommunikation sicher zu gestalten, jedoch können wir keine absolute Sicherheit garantieren. Es besteht auf Wunsch jedoch auch die Möglichkeit einer Verschlüsselung via PGP (GnuPG Key 921AE1A0 - nur mit der Mailadresse praxis@koenigsmarck.de möglich).

Mit Ihrer Unterschrift am Ende des Dokuments bestätigen Sie die Einverständnis zur Kommunikation über E-Mail.

3. Speicherung von Patientendaten

Im Rahmen der Behandlung werden personenbezogene Daten, einschließlich sensibler Gesundheitsdaten, gespeichert. Dies umfasst auch die Daten, die im Zusammenhang mit der Terminvereinbarung, der Kommunikation und der Nutzung unserer Softwarelösungen entstehen.

- **Verarbeitung und Speicherung:** Ihre Daten werden gemäß den gesetzlichen Datenschutzvorgaben (insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO) verarbeitet und gespeichert. Alle eingesetzten Programme und Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit Ihren Personendaten eingesetzt werden, erfüllen die gesetzlichen Datenschutzanforderungen. Die Personendaten sind überwiegend für die Verwaltung und Koordination der Termine relevant, werden aber auch in der Behandlung benötigt (bsp. bei Anträgen etc.).
- **Datenzugriff und -schutz:** Nur autorisierte Mitarbeiter haben Zugang zu Ihren persönlichen und medizinischen Daten. Wir setzen geeignete technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre Daten zu schützen.

Die Speicherung der Patienten- und Behandlungsdaten in der Praxis bedarf keiner extra Unterschrift. Die Regelungen dazu ergeben sich aus dem Behandlungsvertrag (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) (Daten sind notwendig zur Durchführung der medizinischen Behandlung), der



Regelung zur Gesundheitsversorgung (Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO) (z. B. Diagnose, Behandlung, Abrechnung) und den gesetzlichen Pflichten (z. B. Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten nach Berufsrecht, SGB V)

4. Nutzung der Terminbuchungs- und Verwaltungssoftware „samedi“

Für die Terminvereinbarung und Verwaltung nutzen wir bereits seit 2018 die Softwarelösung „samedi“, die eine einfache und effiziente Verwaltung Ihrer Behandlungstermine ermöglicht. Dabei werden die mit Ihnen vereinbarten Termine über die Software „samedi“ verwaltet und organisiert.

- **Funktion der Software:** „samedi“ verschickt bei Termineintragungen eine E-Mail an die bei uns hinterlegte Adresse mit einer „Terminbestätigung“ (inkl. Dateianhang im .ics-Format). 72 Stunden vor dem vereinbarten Termin erfolgt eine nochmalige „Terminerinnerung“ per E-Mail. In beiden E-Mails haben Sie die Möglichkeit, den Termin auch abzusagen (über einen Link), falls dies erforderlich sein sollte. Falls ein Termin durch uns abgesagt wird, werden Sie ebenfalls per E-Mail darüber informiert.
- Über die Webseite „samedi“ können Sie bsp. Termine (der offenen Sprechstunde) online buchen und verwalten. Dabei werden Ihre persönlichen Daten wie Name, E-Mail-Adresse und gewünschte Termine verarbeitet. Ein eigener Account bei „patient.samedi.de“ ist für die Behandlung NICHT erforderlich.
- **Datenverarbeitung durch „samedi“:** Die von Ihnen über die Plattform eingegebenen Daten werden von der Software gespeichert und verarbeitet, um Ihre Terminwünsche zu verwalten. Die Speicherung erfolgt auf sicheren Servern, ist DSGVO-konform, zertifiziert nach ISO 27001/9001 und C5-Testat (BSI), was den Schutz Ihrer Daten gewährleistet.



weitere Informationen zum Thema samedi und Datenschutz erhalten Sie in den allgemeinen Datenschutzhinweisen unter:
<https://t1p.de/ohjkg> oder Sie scannen den QR-Code.



SCAN ME

5. Nutzung der Gesprächstranskriptionssoftware „PlaynVoice“

Ab 2026 nutzen wir die Softwarelösung „PlaynVoice“, um die therapeutische Arbeit effizienter zu gestalten und die Qualität der Behandlung zu verbessern. Für die Nutzung dieser Technologie ist Ihre ausdrückliche Einwilligung erforderlich.

„PlaynVoice“ unterstützt Therapeut:innen, indem während oder nach den Sitzungen keine handschriftlichen Notizen mehr notwendig sind. Die Software reduziert die Arbeitsbelastung, minimiert Fehlerquellen und kann zusätzliche klinische Erkenntnisse liefern, die den therapeutischen Prozess positiv beeinflussen.



Der Datenschutz und die Datensicherheit sind dabei gewährleistet:

- Audioaufzeichnungen der Sitzungen werden nach der Transkription automatisch gelöscht. Das Transkript wird nur bei uns gespeichert, bei PlaynVoice werden alle Daten gelöscht.
- Sämtliche personenbezogenen Informationen werden bei der Verarbeitung entfernt.
- Alle Daten werden verschlüsselt übertragen und gespeichert.
- Die Speicherung erfolgt ausschliesslich auf sicheren Servern innerhalb der Schweiz unter Einhaltung höchster Datenschutzstandards.
- Es erfolgt keine Verwendung von Patient:innendaten zum Training von KI-Modellen.
- PlaynVoice erfüllt sämtliche Anforderungen des Schweizer Datenschutzgesetzes (DSG), der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie relevanter Gesundheitsvorschriften.



weitere Informationen zum Thema PlaynVoice und Datenschutz erhalten Sie in den allgemeinen Datenschutzhinweisen unter: <https://t1p.de/b4xss> oder Sie scannen den QR-Code.



SCAN ME

Mit Ihrer Unterschrift am Ende des Dokuments bestätigen Sie die Einverständnis zur Nutzung der Software „PlaynVoice“.

7. ePA – elektronische Patientenakte

die elektronische Patientenakte (ePA) ist ein von den gesetzlichen Krankenkassen bereitgestelltes digitales System zur Speicherung medizinischer Daten. Nachfolgend informieren wir Sie über die Nutzung der ePA in unserer Arztpraxis sowie über die maßgeblichen datenschutzrechtlichen und gesetzlichen Regelungen.

Die Nutzung der elektronischen Patientenakte ist freiwillig. Die medizinische Versorgung in unserer Praxis ist uneingeschränkt auch ohne Nutzung der ePA gewährleistet. Aus einer Nichtnutzung entstehen Ihnen keinerlei Nachteile.

Die Nutzung der ePA erfolgt auf Grundlage der jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere:

- Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
- Sozialgesetzbuch Fünftes Buch (SGB V)
- Patientendaten-Schutz-Gesetz (PDSG)
- ärztliche Berufsordnungen und die daraus folgende ärztliche Schweigepflicht

Ein Zugriff auf Ihre elektronische Patientenakte durch unsere Praxis ist nur mit Ihrer ausdrücklichen Freigabe zulässig.

- Sie entscheiden, ob und welche Ärztinnen, Ärzte oder Einrichtungen Zugriff erhalten.
- Ohne Ihre Freigabe erfolgt kein Zugriff auf Ihre ePA.



- Die Zugriffsteilung und -verwaltung erfolgt in der Regel über die App Ihrer Krankenkasse oder durch entsprechende Einstellungen Ihrer elektronischen Gesundheitskarte (eGK).

In der ePA können medizinische Dokumente gespeichert werden, z. B.:

- Befunde und Arztbriefe
- Diagnosen und Therapieberichte
- Labor- und Untersuchungsergebnisse
- Medikations- oder Impfinformationen

Zum Schutz Ihrer Daten gelten folgende Grundsätze:

- Die Daten werden verschlüsselt gespeichert.
- Die Krankenkassen haben keinen Zugriff auf die Inhalte Ihrer ePA.
- Jeder Zugriff wird protokolliert und ist für Sie nachvollziehbar.
- Ärztinnen und Ärzte sowie Praxispersonal unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht.

Eine Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Sie haben jederzeit das Recht auf:

- Auskunft über die in Ihrer ePA gespeicherten Daten
- Einschränkung oder Entzug von Zugriffsrechten
- Widerruf einer erteilten Zugriffserlaubnis
- Löschung einzelner oder aller Inhalte Ihrer ePA

Diese Rechte können Sie selbst über die ePA-Anwendung Ihrer Krankenkasse ausüben.

Unsere Praxis stellt nur solche Daten in Ihre ePA ein, die im Zusammenhang mit Ihrer Behandlung stehen und gesetzlich zulässig sind. Wichtig: Es werden keine automatischen oder vollständigen psychiatrischen Behandlungsdokumentationen in die ePA eingestellt. Besonders schützenswerte Inhalte (z. B. detaillierte Therapieverläufe, subjektive Einschätzungen, biografische Angaben) werden in der Regel nicht in die ePA übernommen, sofern dies nicht medizinisch erforderlich oder von Ihnen ausdrücklich gewünscht ist.



weitere Informationen zum Thema
elektronische Patientenakte (ePA) und
Datenschutz erhalten Sie in den
umfangreichen Informationen des BfDI
unter: <https://t1p.de/s17yz> oder Sie
scannen den QR-Code.



SCAN ME

Die Nutzung der ePA benötigt keiner schriftlichen Einverständnis.

Daten unserer Praxis werden nur mit Ihrer expliziten Einverständnis in die ePA geladen.

Diese Information dient der transparenten Unterrichtung gemäß Art. 13 DSGVO.



Einwilligungserklärung

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie die oben genannten Informationen zur Kenntnis genommen haben und in die folgenden Punkte einwilligen:



Einhaltung der Datenschutzvorgaben zum Schutz Ihrer persönlichen und medizinischen Daten.



Der Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Behandlung und der Terminverwaltung.



Die Nutzung Ihrer angegebenen E-Mail-Adresse für die Kommunikation mit der Praxis.



Nutzung der Terminbuchungs- und Verwaltungssoftware „samedi“.



Nutzung der Gesprächstranskriptionssoftware „PlaynVoice“.

Falls Sie Fragen zu den genannten Punkten haben oder mit der Nutzung einzelner Dienste nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte an uns, bevor Sie Ihre Unterschrift leisten.

Hiermit bestätige ich, dass ich die oben genannten Informationen zur Kenntnis genommen habe und in den Punkten einwillige.

Mir ist bekannt, dass ich gem. Art. 7 III der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) das Recht habe, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch meinen Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Für den Widerruf genügt eine einfache E-Mail an uns (praxis@koenigsmarck.de).

Ort, Datum

Max Mustermann

Die Daten, die im Rahmen dieser Erklärung verarbeitet werden, unterliegen den geltenden Datenschutzbestimmungen. Ihre Rechte in Bezug auf den Datenschutz, wie das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Widerspruch, bleiben hiervon unberührt.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

J. Graf v. Königsmarck
Facharzt für Psychiatrie & Psychotherapie

Praxis v. Königsmarck

Burgstr. 31 | 48151 Münster | Tel +49 251 790 482 | Fax +49 251 790 442 | praxis@koenigsmarck.de | <http://koenigsmarck.de>